Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke NEFF entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.
Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite **www.neff-international.com** oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Inhalt

Seite

- Bestimmungsgemäßer Gebrauch 1
- Programme 1
- Programm einstellen und anpassen 3
- Waschen 3/4
- Nach dem Waschen 4
- Individuelle Einstellungen 5
- Wichtige Hinweise 6
- Notentriegelung 6
- Programmübersicht 7
- Sicherheitshinweise 8
- Verbrauchswerte 8
- Einsatz für Flüssigwaschmittel 9
- Pflege 9
- Hinweise im Anzeigefeld 9
- Hinweise zur Verstopfung 10
- Was tun wenn 11

Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Stoff **Baumwolle 90 °C** Programm **Baumwolle Eco 60 °C** und Zusatzfunktion **Eco*** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- *Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!*
- *Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!*
- *Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!*
- *Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!*

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Programme

Detaillierte Programmübersicht ⟶ *Seite 7*.
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt

Baumwolle	strapazierfähige Textilien
Baumwolle Eco	strapazierfähige Textilien
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien
Mix	unterschiedliche Wäschearten
Fein/Seide	empfindliche waschbare Textilien
Wolle	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen	mit anschließendem Schleudern
Schleudern	Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl
Abpumpen	des Spülwassers bei (Spülstopp = ohne Endschleudern)
Schonschleudern	von Hand gewaschener Wäsche; schonenderer Schleuderablauf
Extra Kurz 15'	Extrakurz-Programm
Power Wash 60'	strapazierfähige Textilien
Hygiene	strapazierfähige Textilien; längeres Wäschen und Spülen bei höherem Wasserstand für besonders empfindliche Haut
Sport	Textilien aus Microfaser
Pflegeleicht Plus	dunkle Textilien

Vorbereiten

Vor dem ersten Waschen einmal ohne Wäsche waschen ⟶ *Seite 6*

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken

- *Nur mit trockenen Händen!*
- *Nur am Stecker anfassen!*

Wasserhahn öffnen

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten ⟶ *Seite 7*.

Wichtige Hinweise beachten ⟶ *Seite 6*.
Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

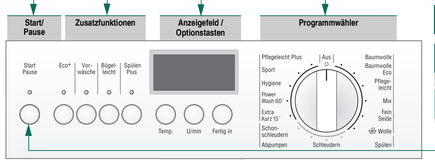
Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), *Seite 9*
Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Entfärber, Bleichmittel, Fleckensalz
Kammer ❀: Weichspüler, Stärke
Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche

Programm einstellen und anpassen



Zusatzfunktionen und Optionstasten ⟶ Individuelle Einstellungen, *Seite 5*.

Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

Start/Pause wählen

❀ - 90°C	**Temp.**	Wählen der Temperatur (❀ = kalt)
Ø - 1400°	**U/min**	Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder Ø (Spülstop = ohne Endschleudern, Wäsche bleibt nach dem letzten Spülen im Wasser liegen).
1 - 24 h	**Fertig in**	Programm-Ende nach ...
Statusanzeigen		Anzeigen zum Programmablauf:
		Waschen, Spülen, Schleudern, Programmdauer bzw. -ende (- Ω -)

Waschen

1 2 3

Waschen

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich
⟶ *Hinweise Aufstellanleitung*

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls Ø (Spülstopp = ohne Endschleudern) aktiv:
Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf **Abpumpen** oder **Schleudern** stellen. **Start**/Pause wählen.

- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Programmende wenn ...

... Ω - im Anzeigefeld erscheint.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
- **Start**/Pause wählen.

Bei Programmen mit niedriger Temperatur:
- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
- **Start**/Pause wählen.

Programm ändern, wenn ...

... irrtümlich ein falsches Programm gewählt wurde:
- Programm neu wählen.
- Taste **Start**/Pause wählen.

Das neue Programm beginnt von vorne.

Programm unterbrechen

- Start/**Pause** wählen.
- Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen lassen - aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen).
- **Start**/Pause wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temp. (Temperatur °C)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

U/min (Schleuderdrehzahl in U/min) / Ø (Spülstopp = ohne Endschleudern)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern oder Ø (Spülstopp = ohne Endschleudern, Wäsche bleibt nach dem letzten Spülen im Wasser liegen) wählen.
Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Fertig in

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in- Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden.
Taste **Fertig in** so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start**/Pause wählen.
Nach Programmstart keine Einstellmöglichkeit.

Zusatzfunktionen ⟶ Programmübersicht, *Seite 7*

Eco*	Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche.
Vorwäsche	Für stark verschmutzte Wäsche. Vorwäsche bei 30°C.
Bügelleicht	Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern bei reduzierter Schleuderdrehzahl. Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
Spülen Plus	Zusätzlicher Spülgang. Längere Programmdauer. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

Signal

1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren

2. Lautstärke einstellen für ...

Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ❀ (ggf. vorher reingen) dosieren.

Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten!
Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Notentriegelung *z.B. bei Netzausfall*

Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

Verbrühungsgefahr!
Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen ⟶ *Seite 10*.
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Das Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

Wichtige Hinweise

Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:
- ca. **1 Liter** Wasser
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)

Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Pause wählen.
Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Wäsche einlegen

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

	Neues separat waschen.
leicht	Nicht vorwaschen.
	Flecken evtl. vorbehandeln. Ggf. Zusatzfunktion **Eco*** wählen.
stark	Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen. Flecken evtl. vorbehandeln. Ggf. Zusatzfunktion **Eco*** wählen.

Einweichen *Wäsche gleicher Farbe einlegen.*

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer **II** einfüllen. Programmwähler auf **Baumwolle 30 °C** stellen und **Start**/Pause wählen. Nach ca. 10 Minuten Start/**Pause** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start**/Pause wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Programmübersicht → *Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!*

Programme	*°C*	*max.*	*Wäscheart*	*Zusatzfunktionen: Hinweise*
Baumwolle	❄ - 90 °C	7 kg*	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus**
Baumwolle Eco				**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus** Hinweis: Programm gemäß EN60456 für Baumwolle/Leinen bei geeichter Temperatur, höherer Wassermenge
Hygiene	❄ - 60 °C			
Power/Wash 60'	❄ - 60 °C	5 kg	strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Mischgeweben	zeitoptimiertes Programm, Kurzprogramm für normal verschmutzte Wäsche
Pflegeleicht	❄ - 60 °C	3,5 kg*	Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien aus Mischgeweben	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus**
Mix	❄ - 40 °C			**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus**; unterschiedliche Wäschearten können zusammengewaschen werden
Pflegeleicht Plus	❄ - 40 °C		dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien aus Mischgeweben	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus**; reduziertes Spülen und Fleckentfernen
Fein/Seide	❄ - 40 °C	2 kg	für empfindliche waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus**; besonders schonendes Waschprogramm
Sport	❄ - 40 °C		Textilien aus Microfaser	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus**; besonders schonendes Waschprogramm (Textilien sollen in Waschlauge)
Wolle	❄ - 40 °C		hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle	Kurzprogramm Ca. 15 Minuten
Extra Kurz 15'	❄ - 40 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	gesignet für leicht verschmutzte Wäsche

Zusatzprogramme

1 Die Programme sind zeitoptimiert für leicht verschmutzte Textilien. Bei stärker verschmutzten Textilien Beladungsmenge reduzieren oder Zusatzfunktion z.B. **Eco⁺** wählen.
Beim Waschen mit maximaler Beladung der mit * gekennzeichneten Programme immer Zusatzfunktion **Eco⁺** wählen.
Die Programmdauer ist abhängig von Wasserdruck, -härte, -temperatur, Raumtemperatur, Wäschemenge und -art. Bei Unterschreitung der Schleudertrehzahl optimal geeignet. Programme ohne Vorwäsche: Waschmittel in Kammer **II** gießen, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** auffüllen.

9204/9000762934 W5440X0 NEFF GmbH Carl-Wery-Str. 34 81739 München/Deutschland

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr
- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.

Lebensgefahr
Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr
- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr
- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen.
  Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.
- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

Verbrauchswerte

Programm	*Zusatzfunktion*	*Beladung*	*Strom ***	*Wasser***	*Programmdauer***
Baumwolle 30 °C*	**Eco⁺**	7 kg	0,55 kWh	75 l	2:12 h
Baumwolle 40 °C*	**Eco⁺**	7 kg	0,85 kWh	75 l	2:12 h
Baumwolle 60 °C*	**Eco⁺**	7 kg	1,50 kWh	75 l	2:12 h
Baumwolle 90 °C	**Eco⁺**	7 kg	2,51 kWh	90 l	2:12 h
Pflegeleicht 40 °C*	**Eco⁺**	3,5 kg	0,55 kWh	55 l	1:12 h
Fein/Seide 30 °C	-	2 kg	0,20 kWh	39 l	0:40 h
Wolle 30 °C	-	2 kg	0,20 kWh	40 l	0:36 h

*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen:
Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge, Zusatzfunktion **Eco⁺** und mit maximal wählbarer Schleudertrehzahl waschen.

Programm	*Zusatzfunktion*	*Beladung*	*Jahresenergie-verbrauch*	*Jahreswasser-verbrauch*
Baumwolle Eco 40/60 °C	**Eco*****	7/3,5 kg	218 kWh	10560 l

** Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).
*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Einsatz für Flüssigwaschmittel *je nach Modell*

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:
- Waschmittelschublade ganz herausnehmen → *Seite 10.*
- Einsatz nach vorn schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):
- bei gelartigen Waschmitteln und Waschpuver.
- bei Programmen mit Vorwäsche oder Option **Fertig in**.

Pflege

Stromschlag gefahr! *Netzstecker ziehen!*
Explosionsgefahr! *Keine Lösungsmittel!*

Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Waschmittelreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.

Waschmittelschubfade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen. Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst bezogen werden.

Hinweise im Anzeigefeld *je nach Modell*

F:16	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
F:17, 29	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → *Seite 10*, Wasserdruck zu gering.
F:18	Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → *Seite 10.* Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → *Seite 10.*
F:23	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!
F:42, 43, 44	Motorfehler. Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung.*
Andere Anzeigen	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung.*

Wartung

Verbrühungsgefahr!
- *Waschlauge abkühlen lassen!*
- *Wasserhahn zudrehen!*

Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen.
   Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen.
   Verschluss-Kappe aufdrücken.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff steht senkrecht.
   Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:
1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

Sieb im Wasserzulauf

Stromschlaggefahr
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:
1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern**/**Abpumpen**).
3. **Start**/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

Sieb reinigen:
5. Schluach vom Wasserhahn abnehmen.
   Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

   und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:
   Schlauch an der Geräterückseite abnehmen,
   Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

Wasser läuft aus	– Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. – Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	– **Start**/Pause nicht gewählt? – Wasserhahn nicht geöffnet? – Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → *Seite 10.* – Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	– Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → *Seite 4.* – (Spülstopp = ohne Endschleudern) gewählt? → *Seite 3. 4.* – Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → *Seite 6.*
Programm startet nicht.	– **Start**/Pause oder **Fertig in** Zeit gewählt? – Einfüllfenster geschlossen?
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	– (Spülstopp = ohne Endschleudern) gewählt? → *Seite 3. 4.* – Laugenpumpe reinigen → *Seite 10.* – Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	– Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. – **Bügelleicht** gewählt? → *Seite 5.* – Zu geringe Drehzahl gewählt? → *Seite 5.*
Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	– Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.
Mehrmaliges Anschleudern.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
Restwasser in der Kammer ❀ für Pflegemittel.	– Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. – Ggf. Einsatz reinigen → *Seite 9.*
Geruchsbildung in Waschmaschine.	– Programm **Baumwolle 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus.	– Zu viel Waschmittel verwendet? Einen Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer **II** gießen *(Nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen-Textilien!).* – Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	– Geräterüfüße fixiert? Geräterüfüße sichern → *Aufstellanleitung.* – Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → *Aufstellanleitung.*
Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.	– Laugenpumpe reinigen → *Seite 10.*
Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	– Netzausfall? – Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. – Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Programmablauf länger als üblich.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. – Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	– Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. – **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
Im Pause-Zustand blinkt **Start/Pause** sehr schnell und ein Signal ertönt	– Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen. – **Start**/Pause wählen zum Fortsetzen des Programms.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:
- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung.*

de Gebrauchsanleitung

WASCHMASCHINE

NEFF

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke NEFF entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser - und Energieverbrauch aus.
Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite **www.neff-international.com** oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Inhalt

Seite

- Bestimmungsgemäßer Gebrauch 1
- Programme 1
- Programm einstellen und anpassen 3
- Waschen 3/4
- Nach dem Waschen 4
- Individuelle Einstellungen 5
- Wichtige Hinweise 6
- Notentriegelung 6
- Programmübersicht 7
- Sicherheitshinweise 8
- Verbrauchswerte 8
- Einsatz für Flüssigwaschmittel 9
- Pflege 9
- Hinweise im Anzeigefeld 9
- Hinweise zur Verstopfung 10
- Was tun wenn 11

Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Baumwolle 90 °C** Programm **Baumwolle Eco 60 °C** und Zusatzfunktion **Eco+** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- *Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!*
- *Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!*
- *Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!*
- *Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!*

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Programme

Detaillierte Programmübersicht ⟶ *Seite 7.*
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt
.

Baumwolle	strapazierfähige Textilien
Baumwolle Eco	strapazierfähige Textilien
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien
Mix	unterschiedliche Wäschearten
Fein/Seide	empfindliche waschbare Textilien
Wolle	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen	mit anschließendem Schleudern
Schleudern	Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl
Abpumpen	des Spülwassers bei ∅ (Spülstop = ohne Endschleudern)
Schonschleudern	von Hand gewaschener Wäsche; schonenderer Schleuderablauf
Extra Kurz 15‘	Extrakurz-Programm
Power Wash 60‘	strapazierfähige Textilien
Hygiene	strapazierfähige Textilien; längeres Waschen und Spülen bei höherem Wasserstand für besonders empfindliche Haut
Sport	Textilien aus Microfaser
Pflegeleicht Plus	dunkle Textilien

Vorbereiten

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

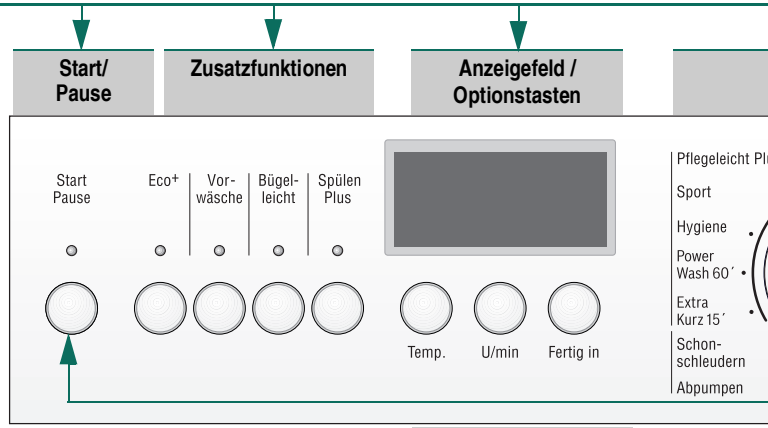
- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken

- *Nur mit trockenen Händen!*
- *Nur am Stecker anfassen!*

Wasserhahn öffnen

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), *Seite 9.*
Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz
Kammer ❀: Weichspüler, Stärke
Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche



❀ - 90°C	**Temp.**	Wählen der Tem
∅ - 1400*	**U/min**	Wählen der Sch Endschleudern,
1 - 24 h	**Fertig in**	Programm-Ende
Statusanzeigen		Anzeigen zum F
- 0 -		Waschen, Spüle

Waschen

Vor dem ersten Waschen

einmal ohne Wäsche waschen ⟶ *Seite 6*

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten ⟶ *Seite 7.*

Wichtige Hinweise beachten ⟶ *Seite 6.*
Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

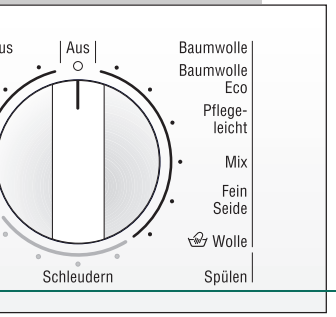
Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.
Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.
Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen und anpassen

Programmwähler



Zusatzfunktionen und Optionstasten
⟶ Individuelle Einstellungen, *Seite 5.*

Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

Start/Pause wählen

mperatur (❄ = kalt)

hleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder ⊘ (Spülstop = ohne Wäsche bleibt nach dem letzten Spülen im Wasser liegen).

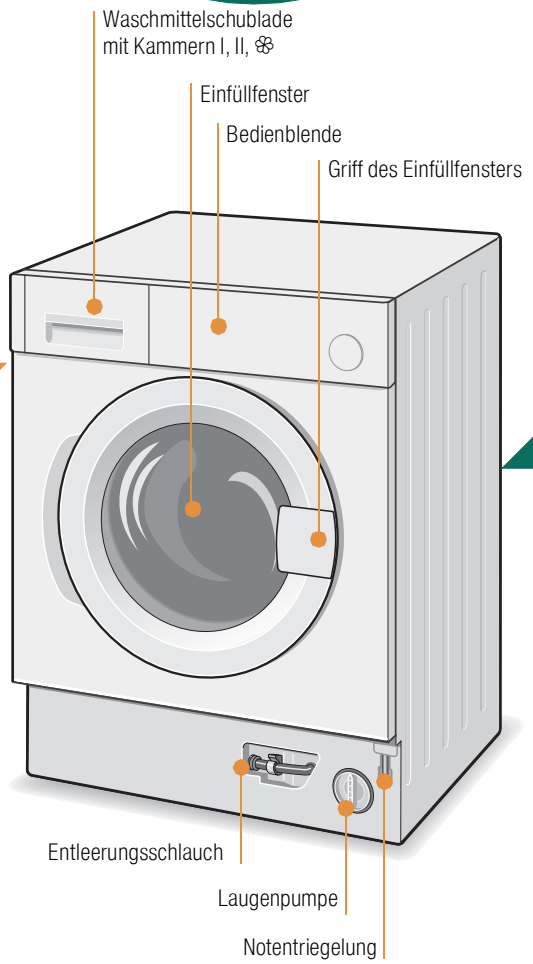
e nach ...

Programmablauf:

en, Schleudern, Programmdauer bzw. -ende (- 0 -)

1

2



3

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich
⟶ *Hinweise Aufstellanleitung.*

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls ⊘ (Spülstopp = ohne Endschleudern) aktiv:
Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf **Abpumpen** oder **Schleudern** stellen. **Start**/Pause wählen.

- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Programmende wenn ...

... - 0 - im Anzeigefeld erscheint.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
- **Start**/Pause wählen.

Bei Programmen mit niedriger Temperatur:
- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
- **Start**/Pause wählen.

Programm ändern, wenn ...

... irrtümlich ein falsches Programm gewählt wurde:
- Programm neu wählen.
- Taste **Start**/Pause wählen.
  Das neue Programm beginnt von vorne.

Programm unterbrechen

- Start/**Pause** wählen.
- Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen lassen - aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen).
- **Start**/Pause wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temp. (Temperatur °C)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

U/min (Schleuderdrehzahl in U/min) / ⊘ (Spülstopp = ohne Endschleudern)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern oder ⊘ (Spülstopp = ohne Endschleudern, Wäsche bleibt nach dem letzten Spülen im Wasser liegen) wählen.
Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Fertig in

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in- Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Fertig in** so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start**/Pause wählen. Nach Programmstart keine Einstellmöglichkeit.

Zusatzfunktionen

→ Programmübersicht, *Seite 7*

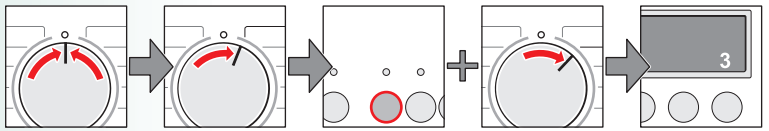
Eco⁺	Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche.
Vorwäsche	Für stark verschmutzte Wäsche. Vorwäsche bei 30°C.
Bügelleicht	Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern bei reduzierter Schleuderdrehzahl. Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
Spülen Plus	Zusätzlicher Spülgang. Längere Programmdauer. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

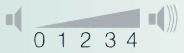
Signal

1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren



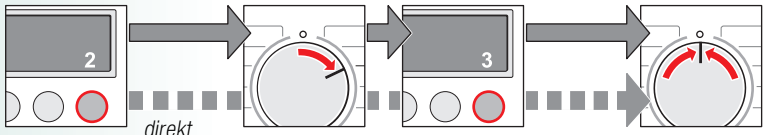
auf O stellen | 1 Schritt nach rechts | wählen **und** halten + 1 Schritt nach rechts | loslassen

2. Lautstärke einstellen für ...



* evtl. mehrmals anwählen

... Tastensignale | **... Hinweissignale**



Lautstärke einstellen* | *direkt* | 1 Schritt nach rechts | Lautstärke einstellen* | auf O stellen

Wichtige Hinweise

Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:
- ca. **1 Liter** Wasser
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)

Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Pause wählen.
Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Wäsche einlegen

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

	Neues separat waschen.
leicht	Nicht vorwaschen.
	Flecken evtl. vorbehandeln. Ggf. Zusatzfunktion **Eco⁺** wählen.
stark	Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen. Flecken evtl. vorbehandeln. Ggf. Zusatzfunktion **Eco⁺** wählen.

Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen.

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer **II** einfüllen. Programmwähler auf **Baumwolle 30 °C** stellen und **Start**/Pause wählen. Nach ca. 10 Minuten Start/**Pause** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start**/Pause wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ❀ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben

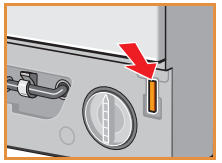
Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Notentriegelung

z.B. bei Netzausfall

Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnt werden:

Verbrühungsgefahr!
Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.



1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen → *Seite 10.*
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Das Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

Programmübersicht → *Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!*

Programme	°C	max.	Wäscheart	Zusatzfunktionen; Hinweise
Baumwolle	❄ - 90 °C	7 kg*	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus**
Baumwolle Eco				
Hygiene	❄ - 60 °C			**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus** für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewählter Temperatur, höherer Wasserstand
PowerWash 60'	❄ - 60 °C	5 kg	strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Mischgeweben	zeitoptimiertes Programm, Kurzprogramm für normal verschmutzte Wäsche
Pflegeleicht	❄ - 60 °C	3,5 kg*	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus**
Mix	❄ - 40 °C		Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus** ; unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden
Pflegeleicht Plus	❄ - 40 °C		dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus** ; reduziertes Spül- und Endschleudern
Fein/Seide	❄ - 40 °C	2 kg	für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus** ; kein Schleudern zwischen den Spülgängen
Sport	❄ - 40 °C		Textilien aus Microfaser	**Eco⁺, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen Plus** ;
Wolle	❄ - 40 °C		hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
Extra Kurz 15'	❄ - 40 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche
Zusatzprogramme				**Spülen, Schleudern, Abpumpen, Schonschleudern**

i Die Programme sind zeitoptimiert für leicht verschmutzte Textilien. Bei stärker verschmutzten Textilien Beladungsmenge reduzieren oder Zusatzfunktion z.B. **Eco⁺** wählen.
Beim Waschen mit maximaler Beladung der mit * gekennzeichneten Programme immer Zusatzfunktion **Eco⁺** wählen.
Als **Kurzprogramm** ist - unabhängig von der Wäscheart - **Pflegeleicht 40 °C** mit max. wählbarer Schleuderdrehzahl optimal geeignet. Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

W544OX0

NEFF GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München/Deutschland

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr
- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.

Lebensgefahr
Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr
- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr
- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen.
  Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Verletzungsgefahr
- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

Verbrauchswerte

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Strom **	Wasser**	Programmdauer**
Baumwolle 30 °C*	**Eco⁺**	7 kg	0,55 kWh	75 l	2:12 h
Baumwolle 40 °C*	**Eco⁺**	7 kg	0,85 kWh	75 l	2:12 h
Baumwolle 60 °C*	**Eco⁺**	7 kg	1,50 kWh	75 l	2:12 h
Baumwolle 90 °C	**Eco⁺**	7 kg	2,51 kWh	90 l	2:12 h
Pflegeleicht 40 °C*	**Eco⁺**	3,5 kg	0,55 kWh	55 l	1:12 h
Fein/Seide 30 °C	-	2 kg	0,20 kWh	39 l	0:40 h
Wolle 30 °C	-	2 kg	0,20 kWh	40 l	0:36 h

*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen:
Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge, Zusatzfunktion **Eco⁺** und mit maximal wählbarer Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergie-verbrauch	Jahreswasser-verbrauch
Baumwolle Eco 40/60 °C	**Eco⁺****	7/3,5 kg	218 kWh	10560 l

** Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).
*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Einsatz für Flüssigwaschmittel *je nach Modell*

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:
- Waschmittelschublade ganz herausnehmen ⟶ *Seite 10.*
- Einsatz nach vorn schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):
- bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
- bei Programmen mit Vorwäsche oder Option **Fertig in**.

Pflege

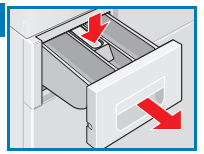
- **Stromschlag gefahr!** *Netzstecker ziehen!*
- **Explosionsgefahr!** *Keine Lösungsmittel!*

Maschinengehäuse, Bedienfeld

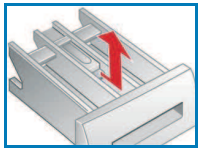
- Waschmitterreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.



1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.
Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst bezogen werden.

Hinweise im Anzeigefeld *je nach Modell*

F:16	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
F:17, 29	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen ⟶ *Seite 10*, Wasserdruck zu gering.
F:18	Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen ⟶ *Seite 10.* Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen ⟶ *Seite 10.*
F:23	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!
F:42, 43, 44	Motorfehler. Kundendienst rufen ⟶ *Aufstellanleitung.*
Andere Anzeigen	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen ⟶ *Aufstellanleitung.*

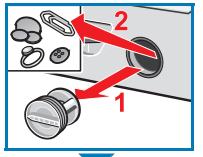
Wartung

Verbrühungsgefahr!
- *Waschlauge abkühlen lassen!*
- *Wasserhahn zudrehen!*

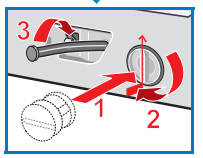
Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen.
   Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen.
   Verschluss-Kappe aufdrücken.



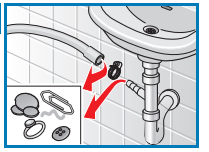
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff steht senkrecht.
   Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:
1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

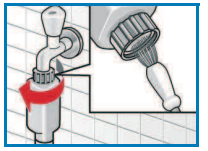


1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

Sieb im Wasserzulauf

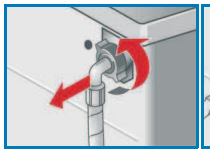
Stromschlaggefahr
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

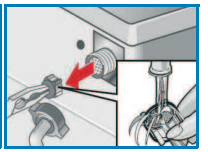
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:
1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern**/**Abpumpen**).
3. **Start**/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.



Sieb reinigen:
5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
   Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:
Schlauch an der Geräterückseite abnehmen,
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.





6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

Wasser läuft aus	– Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. – Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	– **Start**/Pause nicht gewählt? – Wasserhahn nicht geöffnet? – Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen ⟶ *Seite 10.* – Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	– Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? ⟶ *Seite 4.* – ⌀ (Spülstopp = ohne Endschleudern) gewählt? ⟶ *Seite 3, 4.* – Öffnen nur über Notentriegelung möglich? ⟶ *Seite 6.*
Programm startet nicht.	– **Start**/Pause oder **Fertig in** Zeit gewählt? – Einfüllfenster geschlossen?
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	– ⌀ (Spülstopp = ohne Endschleudern) gewählt? ⟶ *Seite 3, 4.* – Laugenpumpe reinigen ⟶ *Seite 10.* – Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	– Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. – **Bügelleicht** gewählt? ⟶ *Seite 5.* – Zu geringe Drehzahl gewählt? ⟶ *Seite 5.*
Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	– Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.
Mehrmaliges Anschleudern.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
Restwasser in der Kammer ❀ für Pflegemittel.	– Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. – Ggf. Einsatz reinigen ⟶ *Seite 9.*
Geruchsbildung in Waschmaschine.	– Programm **Baumwolle 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus.	– Zu viel Waschmittel verwendet? Einen Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer **II** geben *(Nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen- Textilien!).* – Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	– Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern ⟶ *Aufstellanleitung.* – Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen ⟶ *Aufstellanleitung.*
Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.	– Laugenpumpe reinigen ⟶ *Seite 10.*
Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	– Netzausfall? – Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. – Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Programmablauf länger als üblich.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. – Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	– Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. – **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
Im Pause-Zustand blinkt **Start/Pause** sehr schnell und ein Signal ertönt	– Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen. – **Start**/Pause wählen zum Fortsetzen des Programms.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

– Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
– Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen ⟶ *Aufstellanleitung.*

de Gebrauchsanleitung

WASCHMASCHINE